

Gebrauchsinformation

Quercus Salbe

Zusammensetzung:

10 g enthalten:
Arzneilich wirksame Bestandteile:
Borago officinalis e foliis ferm 34b
Ø 0,05 g; Hamamelis virginiana e
foliis ferm 33d Ø 0,05 g; Quercus
robur/petraea e cortice, Decoctum
Ø (=D1) (HAB, Vs. 23) 2,0 g.
Sonstige Bestandteile: Erdnussöl,
Weißes Vaseline, Wollwachs.

**Darreichungsform und Packungs-
größen:** 30 g, 100 g Salbe

Anthroposophisches Arzneimittel

WALA Heilmittel GmbH
73085 Bad Boll/Eckwälden
DEUTSCHLAND

**Anwendungsgebiete gemäß der
anthroposophischen Menschen-
und Naturerkenntnis.**

Dazu gehören:
Anregung der aufbauenden und
strukturierenden Kräfte bei
deformierenden chronisch-ent-
zündlichen Veränderungen der
Schleimhaut, Haut und Unterhaut,

insbesondere bei Stauungser-
scheinungen, z.B. Hämorrhoiden,
variköser Symptomenkomplex
(mit Krampfadern einhergehende
Erkrankungen), Stauungsekzeme.
Hinweis:
Bei anhaltenden oder unklaren
Beschwerden muss ein Arzt aufge-
sucht werden.

Gegenanzeigen: Keine bekannt.

Was müssen Sie in Schwanger-
schaft und Stillzeit beachten?
Wie alle Arzneimittel sollte
Quercus Salbe in Schwangerschaft
und Stillzeit nur nach Rücksprache
mit dem Arzt angewendet werden.

**Wechselwirkungen mit anderen
Mitteln:** Keine bekannt.

Dosierung und Art der Anwendung:
Soweit nicht anders verordnet,
Salbe 1 bis 3-mal täglich auftragen
oder als Salbenverband anwenden.
Hinweis:
Bei der Behandlung von
Hämorrhoiden mit Quercus Salbe
kann es wegen des Hilfsstoffes
Vaseline bei gleichzeitiger
Anwendung von Kondomen aus
Latex zu einer Verminderung der
Reißfestigkeit und damit zu einer

Beeinträchtigung der Sicherheit
solcher Kondome kommen.

Nebenwirkungen: Keine bekannt.
Wenn Sie Nebenwirkungen beob-
achten, teilen Sie diese bitte Ihrem
Arzt oder Apotheker mit.

Arzneimittel nach Ablauf des auf
dem Behältnis und der äußeren
Umhüllung angegebenen Verfall-
datums nicht mehr anwenden.

Stand: 10/2003

WALA Quercus Salbe

bei Hämorrhoiden



728690/310

Aus der Natur

für den Menschen





WALA Heilmittel GmbH

Ein modernes Unternehmen mit Tradition

Die WALA Heilmittel GmbH am Fuße der schwäbischen Alb kann auf eine lange Tradition in der Herstellung wässriger Pflanzenauszüge ohne Alkoholzusatz zurückblicken. Seit mehr als 60 Jahren werden hier WALA Arzneimittel entsprechend der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis nach homöopathischen Verfahren hergestellt.

Hochentwickelte Produktionstechnik gewährleistet Reinheit und Sicherheit bei der Verarbeitung. Ständige, vorwiegend im eigenen Hause durchgeführte Rohstoffkontrollen garantieren die hohe Arzneimittelqualität.

Neben den WALA Arzneimitteln steht die Dr.Hauschka Kosmetik seit Jahrzehnten für eine außergewöhnliche Pflegeserie.

Aus der Natur...

Für WALA Arzneimittel werden hochwertige Substanzen aus der Natur nach einem speziellen Verfahren verarbeitet. Die dabei eingesetzten Pflanzen werden überwiegend im eigenen Heilpflanzengarten nach biologisch-dynamischer Methode angebaut.

Die primären Herstellprozesse wie Ernte, Rhythmisieren und Potenzieren erfolgen in bewusster, schonender Handarbeit.

Unter Berücksichtigung natürlicher Rhythmen wie Licht und Dunkelheit, Bewegung und Ruhe sowie Wärme und Kälte werden wässrige Pflanzenauszüge ohne Zusatz von Alkohol hergestellt. Arzneimittel ohne Alkohol spielen besonders in der Therapie von Kindern eine wichtige Rolle.

...für den Menschen

Die anthroposophische Medizin erweitert die allgemeine Medizin in ihren Therapiemöglichkeiten.

Grundlage für die Arzneimittelherstellung ist die Erkenntnis der Verwandtschaft des Menschen mit den Naturprozessen. Die sich in der Natur vollziehenden Entwicklungen innerhalb der mineralischen, pflanzlichen und tierischen Welt entsprechen den Prozessen im Menschen. Aus diesem Wissen können Natursubstanzen auf pharmazeutischem Wege so verwandelt werden, dass sie Heilkraft für den Menschen gewinnen. So unterstützt die anthroposophische Medizin die Selbstheilungskräfte des Organismus und fördert damit die Gesundung von Körper, Seele und Geist.

Zur Erhaltung und Kräftigung Ihrer Gesundheit steht eine Vielzahl an WALA Arzneimittelkompositionen zur Verfügung.

Quercus Salbe

Heilpflanzen und ihre Wirkungen

Der Hauptbestandteil des Salbenpräparates ist eine Abkochung von Eichenrinde (*Quercus robur/petraea*). Die Eiche wirkt mit ihrem hohen Gerbsäureanteil zusammenziehend und verdichtend. Ergänzt wird sie von der Zaubernuss (*Hamamelis virginiana*), auch Hexenhasel genannt. Diese regt den Blutfluss im venösen System an und mildert so gestaute, juckende und schmerzende, knotig hervortretende Venen. Zusätzlich stärkt der Borretsch (*Borago officinalis*) das Bindegewebe und hält die Venenwände elastisch und beweglich.

Für weitere Informationen zu WALA Arzneimitteln und Dr.Hauschka Kosmetik fordern Sie unsere Broschüren „WALA Hausapotheke“ und „Dr.Hauschka Kosmetik“ an:

Telefon: (0 71 64) 9 30-0
Telefax: (0 71 64) 9 30-2 96

E-Mail: info@wala.de



Quercus robur/petraea -
Eiche